|  |  |
| --- | --- |
| **Lehramt** | **Gymnasium** |
| **Ausbildungsveranstaltung** | **Schulrecht** |

**Studienseminar für Gymnasien Darmstadt**

|  |
| --- |
| **Kompetenzen:**  **Die LiV**   * wenden die für ihr Handeln bedeutsamen Rechtsgrundlagen situationsbezogen an. * kennen die Normenhierarchie und beachten diese im Rahmen ihres Handelns *(Grundgesetz, Hessische Verfassung, Hessisches Schulgesetz, Hessisches Lehrerbildungsgesetz, Verordnungen, Erlasse, Verfügungen).* * reflektieren das Spannungsverhältnis von Recht und Pädagogik und nutzen die verschiedenen Spielräume, die die schulrechtlichen Rahmenbedingungen zur Gestaltung des schulischen Alltags eröffnen. * greifen gezielt auf einschlägige Fundstellen zurück. (Staatsanzeiger, Gesetz- und Verordnungsblatt, Amtsblatt, Internetseiten des HKM, Handreichungen, u.a.m.). * können konkrete Fälle aus der schulischen Praxis mit Hilfe der erworbenen Rechtsgrundlagen vor dem Hintergrund der geltenden rechtlichen Vorgaben bearbeiten und Lösungswege selbstständig entwickelt. * Sind kompetent, sich regelmäßig über neue Vorgaben selbstständig zu informieren, um den jeweils aktuellen rechtlichen Anforderungen in der Gestaltung ihrer Tätigkeit zu entsprechen. |
| **Standards:**  **Die LiV**   1. reaktivieren ihr Vorwissen zum professionellen Umgang mit den rechtlichen Vorgaben, 2. setzen ihr Wissen sinnvoll in der schulischen Praxis um, 3. organisieren das Setting für ihr schulisches Handeln stets kohärent zu allen geltenden rechtlichen Vorgaben und nutzen dabei die verschiedenen Spielräume, die die schulrechtlichen Rahmenbedingungen zur Gestaltung des schulischen Alltags eröffnen, 4. beachten stets alle geltenden Vorgaben im Bereich des Datenschutzes, 5. beachten alle geltenden Vorgaben des Urheber- und Medienrechts, 6. beachten die geltenden Vorgaben des Beamten- und Dienstrechts und können vor deren Hintergrund ihr schulisches Handeln reflektieren. |
| **Veranstaltungsform:** 2 Sitzungen à 3 Stunden |
| Inhaltliche Schwerpunktsetzung wird in Absprache mit TN festgelegt |
| **Vernetzung:**  Die Vernetzung mit anderen Ausbildungsveranstaltungen und Modulen erfolgt durch   * seminarinterne Transparenz der Planung für die Ausbilder\*nnen * Verweis auf Verknüpfungspunkte im Rahmen der Veranstaltung * Arbeit mit dem Lernprozessportfolio |